

## **Fünfter Tag**

### **Seid standhaft!**

Daher meine geliebten Brüder und Schwestern, seid standhaft und unerschütterlich, seid stets voll Eifer im Werk des Herrn und denkt daran, dass im Herrn eure Mühe nicht vergeblich ist. (1 Kor 15,58)

## **Sechster Tag**

### **Leuchtet als Lichter in der Welt!**

Wirkt mit Furcht und Zittern Euer Heil! Denn Gott ist es, der in euch das Wollen und das Vollbringen bewirkt zu seinem Wohlgefallen. Tut alles ohne Murren und Bedenken, damit ihr rein und ohne Tadel seid, Kinder Gottes ohne Makel mitten in einer verkehrten und verwirrten Generation, unter der ihr als Lichter in der Welt leuchtet! (Phil 2,12-15)

## **Siebter Tag**

### **Wachst in der Liebe!**

Wir wollen (...) von der Liebe geleitet, die Wahrheit bezeugen und in allem auf ihn hin wachsen. Er Christus ist das Haupt. Von ihm her wird der ganze Leib zusammengefügt und gefestigt durch jedes Gelenk. Jedes versorgt ihn mit der Kraft, die ihm zugemessen ist. So wächst der Leib und baut sich selbst in Liebe auf. (Eph 4,15-16)

## **Achter Tag**

### **Ihr seid neu geboren worden**

Der Wahrheit gehorsam, habt ihr euer Herz rein gemacht für eine aufrichtige geschwisterliche Liebe; darum hört nicht auf, einander von Herzen zu lieben. Ihr seid neu gezeugt worden, nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen: aus Gottes Wort, das lebt und das bleibt. (1 Petr 1, 22-23)

## **Neunter Tag**

### **Gott bewirkt alles in allen**

Keiner kann sagen: Jesus ist der Herr!, wenn er nicht aus dem Heiligen Geist redet. Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur den einen Geist. Es gibt verschiedene Dienste, aber nur den einen Herrn. Es gibt verschiedene Kräfte, die wirken, aber nur den einen Gott: Er bewirkt alles in allen. (1 Kor 12,3-6)



*Keiner kann sagen: Jesus ist der Herr!, wenn er nicht aus dem Heiligen Geist redet. (1 Kor 12,3)*

## **Pfingstnovene**

**19.05. – 27.05.2023**

### **Hymnus zum Heiligen Geist**

Komm Heiliger Geist, der Leben schafft  
erfülle uns mit deiner Kraft  
dein Schöpferwort rief uns zum Sein:  
Nun hauch uns Gottes Odem ein

Komm Tröster, der die Herzen lenkt,  
du Beistand, den der Vater schenkt;  
aus dir strömt Leben, Licht und Glut,  
du gibst uns Schwachen Kraft und Mut.

Dich sendet Gottes Allmacht aus  
im Feuer und in Sturmes Braus;  
du öffnest uns den stummen Mund  
und machst der Welt die Wahrheit kund.

Entflamme Sinne und Gemüt,  
dass Liebe unser Herz durchglüht  
und unser schwaches Fleisch und Blut  
in deiner Kraft das Gute tut.

Die Macht des Bösen banne weit,  
schenk deinen Frieden allezeit.  
Erhalte uns auf rechter Bahn,  
dass Unheil uns nicht schaden kann.

Lass gläubig uns den Vater sehn,  
sein Ebenbild, den Sohn, verstehn  
und dir vertraun, der uns durch-  
dringt und uns das Leben Gottes bringt.

Den Vater auf dem ew'gen Thron  
und seinen auferstandnen Sohn,  
dich, Odem Gottes, Heil'ger Geist,  
auf ewig Erd und Himmel preist.  
Amen. Halleluja

(Rhabanus Maurus, 9. Jhd.)

**V:** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes

**A:** Amen

**V:** Komme, geheimnisvoller Atem, leiser zärtlicher Wind, hauch uns an, damit wir leben, ohne dich sind wir tot!

**A:** Komme, in Feuer und in Flammen, zünd uns an wie ein Licht, mach uns trunken von der Liebe, wir sind starr, tau uns auf!

**V:** Komme, du Taube, übers Wasser, bring den Ölzweig herbei, bring uns das Zeichen für den Frieden, den die Erde ersehnt!

**A:** Komme vom Vater und vom Sohne, komm, du schaffende Kraft, mach uns neu, und unsrer Erde hat ein neues Gesicht.

(nach Lothar Zenetti)

**Hymnus zum Heiligen Geist** (s. Deckblatt)

**Schriftlesung** (vom Tag der Novene)

**Stille**

**Fürbitten** (hier bringen wir unsere Anliegen vor Gott)

**Vater unser – Ave Maria**

**Gebet:**

Allmächtiger, ewiger Gott, durch die Gnade des Pfingstfestes heiligst du deine Kirche in allen Völkern und Nationen. Erfülle die ganze Welt mit den Gaben des Heiligen Geistes, und was deine Liebe am Anfang der Kirche gewirkt hat, das wirke sie auch heute in den Herzen aller, die an dich glauben. Darum bitten wir durch Jesus Christus. Amen.

**Segen:**

Es segne uns der dreifaltige Gott,  
der Vater, der aus Liebe die Welt erschuf und seinen Sohn gab, sie zu erlösen,  
der Sohn, der eins mit dem Vater aus Liebe sich selbst gab, uns zu erlösen,  
der Heilige Geist, der uns mit dem Siegel der liebenden Beziehung der Dreieinigkeit prägt und heiligt.  
Amen

**Erster Tag**

**Der Geist erweckt zum Leben**

So spricht Gott, der Herr: Siehe, ich öffne eure Gräber und hole euch, mein Volk, aus euren Gräbern herauf. Ich bringe euch zum Ackerboden Israels. Und ihr werdet erkennen, dass ich der Herr bin, wenn ich eure Gräber öffne und euch, mein Volk, aus euren Gräbern heraufhole. Ich gebe meinen Geist in euch, dann werdet ihr lebendig und ich versetze euch wieder auf euren Ackerboden. Dann werdet ihr erkennen, dass ich der Herr bin. Ich habe gesprochen und führe es aus – Spruch des Herrn. (Ez 37,12-14)

**Zweiter Tag**

**Der Geist Gottes verwandelt....**

So steht es in der Schrift: Adam, der erste Mensch, wurde ein irdisches Lebewesen. Der letzte Adam wurde lebendig machender Geist. Aber zuerst kommt nicht das Überirdische; zuerst kommt das Irdische, dann das Überirdische. (1 Kor 15,45-46)

**Dritter Tag**

**.....und macht uns eins.**

Denn wie der Leib einer ist, doch viele Glieder hat, alle Glieder aber, obgleich es viele sind, einen einzigen Leib bilden, so ist es auch mit Christus. Durch den einen Geist wurden wir alle in einen einzigen Leib aufgenommen (...) und alle wurden wir mit dem einen Geist getränkt. (1 Kor 12,12-13)

**Vierter Tag**

**Der Geist schenkt Offenbarung**

Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes geschenkt, damit sie anderen nützt. Dem einen wird vom Geist die Gabe geschenkt, Weisheit mitzuteilen, dem anderen durch denselben Geist die Gabe, Erkenntnis zu vermitteln, einem anderen in demselben Geist Glaubenskraft (...). (1 Kor 12, 7 – 8)